# Tutorat 11 Mutexe und Semaphore



# Organisatorisches



#### Organisatorisches

#### Verbesserte Lösungen

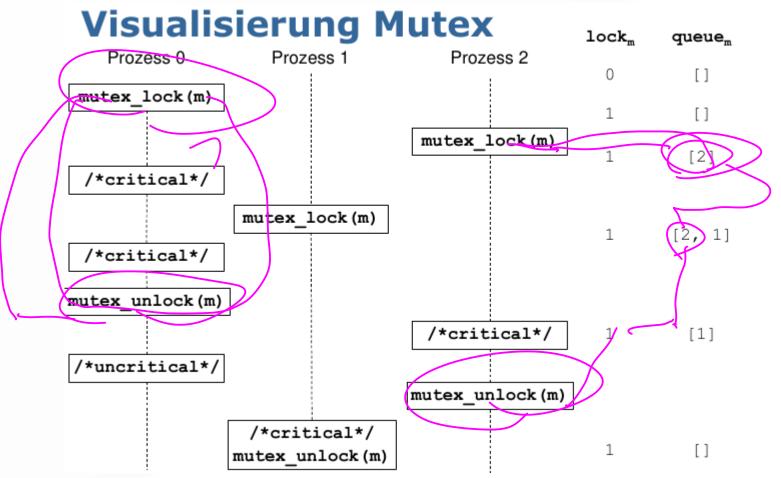
- uebungsblatt\_5\_aufgabe\_3.reti (RETI-Code)
- uebungsblatt\_5\_aufgabe\_3.csv (Symboltabelle)
- uebungsblatt\_5\_aufgabe\_3.ast (Abstract Syntax → Klammern)
- uebungsblatt\_6\_aufgabe\_1.reti (RETI-Code)
- uebungsblatt\_6\_aufgabe\_1.csv (Symboltabelle)
- uebungsblatt\_6\_aufgabe\_1\_ast (Abstract Syntax → Klammern)

## Vorbereitungen



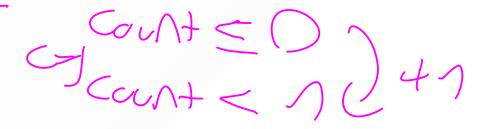
#### Vorbereitungen Mutex





## Vorbereitungen

Semaphor



Count

Semaphor: down/up Operationen

Initialisiere Zähler des Semaphors

2 bow ant

down-Operation:

Verringere den Wert von count, um 1

 Wenn count<sub>s</sub><0, blockiere den aufrufenden Prozess, sonst fahre fort

Cant = 0

up-Operation:

• Erhöhe den Wert von count, um 1

 Wenn count<sub>s</sub>≤0, wecke einen der blockierten Prozesse auf

## Vorbereitungen Semaphor

- $count_S \geq 0$ : Menge an Platz in der kritischen Region
- $count_S \leq 0$ : Anzahl Prozesse, die auf die kritische Region warten
- up(): mitteilen, dass neuer Platz in kritischen Region verfügbar
- down(): Platz in kritischer Region reservieren



Aufgabe 1a)

```
Sema Canton
solange (i < n) {</pre>
 mein_i := i;
 i := i + 1;
 if (mein_i < n) {</pre>
   a := vektor_a[mein_i];
   b := vektor_b[mein_i];
   s := komplizierte_funktion(a, b);
   ergebnis[mein_i] := s;
```

#### Aufgabe 1a)

- Prozess p1 speichert das aktuelle i lokal in mein\_i
- Prozess p2 speichert das aktuelle i lokal in mein\_i
- beide inkrementieren i
- jetzt speichert **p3** das aktuelle i lokal in mein\_i
- p1 und p2 haben den gleichen Index old\_i
- p3 berechnet den Index oldi + 2
- oldi + 1 ausgelassen

#### Aufgabe 1 b)

```
solange (i < n) {</pre>
  mutex_lock(m);
  mein_i := i;
 i := i + 1;
  mutex_unlock(m);
  if (mein_i < n) {</pre>
    a := vektor_a[mein_i];
    b := vektor_b[mein_i];
    s := komplizierte_funktion(a, b);
    ergebnis[mein_i] := s;
```

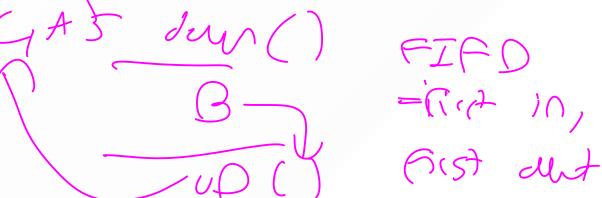
#### Aufgabe 1b)

mein\_i := i; und i := i + 1; müssen atomar in einem Zug bearbeitet werden, ohne, dass ein andere Prozess dazwischenfunken kann → daher mit einem Mutex sicherstellen, dass da auch nur einer rein kann und raus kommt, bevor ein andere rein kann

#### Aufgabe 2a)

- Prozess A wird schlafen gelegt, wenn
  - Prozess A die Methode S.down() aufruft
  - der Zähler vor dem Aufruf  $\leq 0$  bzw. < 1 war und der Zähler nach dem Aufruf  $\leq -1$  bzw. < 0 war
- Prozess A wird aufgeweckt, wenn
  - sich Prozess A (an erster Stelle) in der **Warteschlange** des Semaphors befindet  $\rightarrow$  Zähler **vor** dem Aufruf  $\leq$  -1 bzw. < 0 und **nach** dem Aufruf  $\leq$  0 bzw. < 1
  - Prozess B die Methode S.up() aufruft
    - Prozess A wird sich nicht selber mit up() aufwecken können, da er ja in der Queue ein Nickerchen macht

## Übungsblatt Aufgabe 2b)



- Ja, Prozess C wird aufgeweckt und kann fortfahren:
  - Wird up() aufgerufen und ist die Warteschlange nicht leer, dann wird immer ein Prozess aus der Warteschlange geholt und aufgeweckt
  - Der Betrag des Zählerstands vor dem Inkrementieren entspricht der Länge der Warteschlange. Wie in der Vorlesung:
    - "Wenn der Zählerstand nach dem Inkrementieren  $\leq 0$  ist, dann wird ein "Prozess aus der Warteschlange geholt und aufgeweckt"
- Queue laut Wikipedia:
  - Eine Queue kann [...] eine beliebige Menge von Objekten aufnehmen und gibt diese in der Reihenfolge ihres Einfügens wieder zurück
  - aber später steht auch: "Es gibt Implementierungen, die gar keinen prinzipiellen Unterschied zwischen Stacks und Queues machen."

#### Übungsblatt Aufgabe 2c)

|                                      | Semaphor S |            | Prozess | Prozess | Prozess   | Prozess   |
|--------------------------------------|------------|------------|---------|---------|-----------|-----------|
| Anweisung                            | Zähler     | Warteschl. | A       | B       | C         | D         |
| 1. Initialisierung                   | 2          | leer       | bereit  | bereit  | bereit    | bereit    |
| 2. Prozess A: S.down()               | 1          | leer       | bereit  | bereit  | bereit    | bereit    |
| 3. Prozess B: S.down()               | 0          | leer       | bereit  | bereit  | bereit    | bereit    |
| 4. Prozess C: S.down()               | -1         | [C]        | bereit  | bereit  | blockiert | bereit    |
| 5. Prozess D: S.down()               | -2         | [C,D]      | bereit  | bereit  | blockiert | blockiert |
| 6. Prozess A: S.up()                 | -1         | [D]        | bereit  | bereit  | bereit    | blockiert |
| 7. Prozess <i>B</i> : <i>S</i> .up() | 0          | leer       | bereit  | bereit  | bereit    | bereit    |
| 8. Prozess C: S.up()                 | 1          | leer       | bereit  | bereit  | bereit    | bereit    |

## Count t = -1

#### Aufgabe 3a)

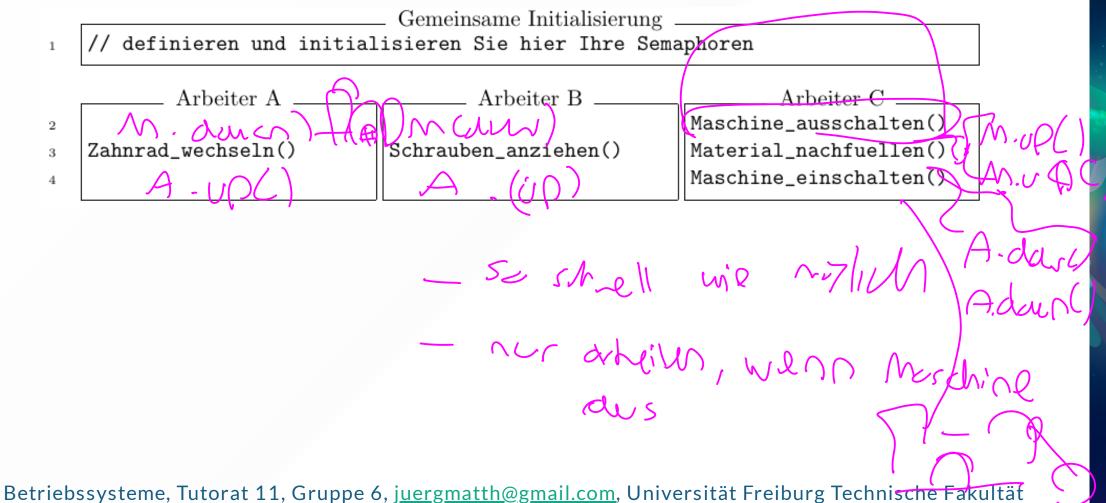
```
Gemeinsame Initialisierung
a := 0
                             S= Semepher (court
summe := 0
// definieren und initialisieren Sie hier Ihre Semaphore
                                                   Prozess B
              Prozess A
                                     b := berechne_Teilergebnis_b()
a/:=\berechme_Teilergebnis_a()
summe := a + b
```

#### Aufgabe 3a)

```
Gemeinsame Initialisierung _
    a := 0
    b := 0
    summe := 0
    Semaphore warte_auf_b := new Semaphore(counter = 0);
                      Prozess A _
                                                                        - Prozess B -
                                                     b := berechne_Teilergebnis_b()
    a /:= berechne_Teilergebnis_a()
5
    warte_auf_b.down()
                                                     warte_auf_b.v/p()
    summe := a + b
```

#### Übungsblatt Aufgabe 3b)





Aufgabe 3b)

```
Gemeinsame Initialisierung
  Semaphore warte_bis_Maschine_aus := new Semaphore(counter = 0)
                                     := new Semaphore(counter = 0)
  Semaphore warte_bis_A_fertig
  Semaphore warte_bis_B_fertig
                                     := new Semaphore(counter = 0)
                                                                              Arbeiter
               Arbeiter A
                                               Arbeiter I
                                                                    Maschine_ausschalten\
                                    warte_bis_Maschine_aus.down()
                                                                    warte_bis_Maschine_aus.up()
    warte_bis_Maschine_aus.down()
                                                                    warte_bis_Maschine_aus_up()
    Zahnrad wechseln()
                                    Schrauben_anziehen()
                                                                    Material_nachfuellen()
    warte_bis_A_fertig.up()
                                    warte_bis_B_fertig.up()
                                                                    war e_bis_A_fertig.down()
                                                                    warde_bis_B_fertig.down()
                                                                    Maschine_einschalten()
10
```

#### Übungsblatt Aufgabe 3b)

#### Alternativlösung

- Semaphore warte\_bis\_A\_fertig und warte\_bis\_B\_fertig können zu einem
   Semaphor zusammengefasst werden
- Das Zusammenfassen mit dem Semaphor warte\_bis\_Maschine\_aus funktioniert nicht ohne weitere Hilfsvariablen, da sonst nicht sichergestellt wäre, dass vor dem Einschalten der Maschine die Arbeiten der anderen Arbeiter fertiggestellt wurden

# Quellen



# Quellen Wissenquellen

- 9
- source

# **Quellen**Bildquellen

- 9
- source

# Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!



